

## **Bericht des Aufsichtsrats**

Der Aufsichtsrat der ABO Wind Aktiengesellschaft (im Folgenden auch „Gesellschaft“ genannt) hat im Geschäftsjahr 2023 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen.

Er hat den Vorstand bei der Unternehmensleitung beraten und dabei die Geschäftsführung und -entwicklung der Gesellschaft sowohl begleitet als auch überwacht. Im Rahmen der engen Zusammenarbeit hat der Vorstand dem Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich, telefonisch und in persönlichen Gesprächen über die Lage und Perspektiven, die Grundsätze der Geschäftspolitik, die Rentabilität der Gesellschaft und die wesentlichen Geschäftsvorfälle des Unternehmens berichtet. Auch außerhalb der festgelegten Sitzungen stand der Vorstand im persönlichen Austausch mit den Aufsichtsratsmitgliedern und in erster Linie mit dem Aufsichtsratsvorsitzenden. Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen oder in die er kraft Gesetzes, Satzung oder Geschäftsordnung einzubeziehen war, unmittelbar und rechtzeitig eingebunden.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in schriftlicher und mündlicher Form über alle für das Unternehmen wesentlichen Aspekte der Planung, der Geschäftsentwicklung sowie der Lage der Gesellschaft.

Den Beschlussvorschlägen des Vorstands hat der Aufsichtsrat jeweils nach gründlicher Prüfung zugestimmt.

Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben an sämtlichen Aufsichtsratssitzungen teilgenommen.

Im Berichtsjahr 2023 fanden insgesamt elf Aufsichtsratssitzungen statt, konkret am 20. Januar 2023, 10. März 2023, 2. Mai 2023, 1. Juni 2023, 13. Juni 2023, 18. Juli 2023, 26. Juli 2023, 15. September 2023, 4. Dezember 2023, 11. Dezember 2023 und 12. Dezember 2023, wobei diese teilweise in Form von Videokonferenzen abgehalten wurden.

### **Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat**

Wesentlicher Gegenstand der Beratungen im Berichtsjahr 2023 waren insbesondere die Erörterung und Beschlussfassung über den der Hauptversammlung am 27. Oktober 2023 vorgeschlagenen Formwechsel der Gesellschaft in die Rechtsform einer Kommanditgesellschaft auf Aktien, die notwendig gewordenen Änderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrats im Zuge der Einleitung des entsprechenden Statusverfahrens hin zu einem den Bestimmungen des Drittelbeteiligungsgesetzes unterliegenden Aufsichtsrat sowie gerichtliche Verfahren im Zusammenhang mit den vorbezeichneten Maßnahmen.

Im Einzelnen sind zu den Sitzungen die folgenden Schwerpunkte zu nennen:

Gegenstand der Aufsichtsratssitzung vom 20. Januar 2023 waren neben dem Bericht des Vorstands über die Geschäfts- und Liquiditätslage der Gesellschaft und des Konzerns einschließlich der Erörterung der Entwicklung in einzelnen Ländern, in denen der ABO Wind-Konzern tätig ist, ESG-Themen, die Verlängerung der Vorstandsbestellung und Anstellung von Herrn Dr. Ahn sowie eine erste Erörterung zur ordentlichen Hauptversammlung in 2023.

In der Aufsichtsratssitzung vom 10. März 2023 befasste sich der Aufsichtsrat insbesondere mit dem aufgestellten Jahresabschluss nebst Lagebericht sowie Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht jeweils für das Geschäftsjahr 2022 der Gesellschaft. Die Wirtschaftsprüfer Anna-Lena Schambeck und Maurus Groll von der Abschlussprüferin Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft waren digital zugeschaltet und gaben Auskunft über ihre Prüfungshandlungen und deren Ergebnisse, die auch erläutert wurden. Ferner beantworteten die Wirtschaftsprüfer einzelne Fragen. Nach Abschluss dieser Prüfung waren Einwendungen nicht zu erheben. Der Aufsichtsrat billigte daher den Jahresabschluss nebst Lagebericht sowie den Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht jeweils für das Geschäftsjahr 2022. Des Weiteren erörterte der Aufsichtsrat in der Aufsichtsratssitzung die Tagesordnung für die Hauptversammlung und genehmigte diese. Abschließend erörterte der Aufsichtsrat die aktuelle Geschäftsentwicklung auf Grundlage der Berichterstattung des Vorstands.

Im Nachgang der Hauptversammlung vom 27. April 2023, in dessen Rahmen Herr Dr. Alexander Thomas neu in das Aufsichtsratsgremium gewählt wurde, konstituierte sich der Aufsichtsrat am 2. Mai 2023 neu und wählte Herrn Dr. Thomas zu seinem neuen Vorsitzenden; stellvertretender Vorsitzender blieb Herr Prof. Dr. Uwe Leprich.

Bei der Aufsichtsratssitzung vom 25. Mai 2023 tauschte sich der Aufsichtsrat über die anstehende Verlängerung der Bestellung und Anstellung von Herrn Dr. Karsten Schlageter aus. Auch erörterte der Aufsichtsrat die Überlegungen des Vorstands zur Durchführung einer Kapitalerhöhung. Des Weiteren erörterte der Aufsichtsrat die Umsetzung der Drittelbeteiligung im Aufsichtsrat, insbesondere im Hinblick auf die künftige Größe des Gremiums nach Einleitung des Statusverfahrens durch den Vorstand. Ein weiterer wesentlicher Schwerpunkt dieser Sitzung war die Erörterung mit dem Vorstand über die Strategie der Gesellschaft, basierend auf einer entsprechenden Präsentation.

Bei der Aufsichtsratssitzung vom 1. Juni 2023 erörterte der Aufsichtsrat erstmals Überlegungen des Vorstands zu einem Rechtsformwechsel der Gesellschaft in die Rechtsform einer Kommanditgesellschaft auf Aktien. Hierzu stellte der Vorstand zusammen mit hierzu beauftragten Beratern die wesentlichen Erwägungen dieses Vorschlags nebst wesentlichen Rahmenbedingungen vor. Fragen der Aufsichtsratsmitglieder wurden beantwortet. Als Ergebnis dieser Erörterung bat der Aufsichtsrat um die Weiterführung der Vorbereitungen. Abschließende Beschlüsse zu diesem Vorschlag des Vorstands wurden in dieser Sitzung nicht gefasst.

Gegenstand der Aufsichtsratssitzung vom 13. Juni 2023 war die Erörterung der Überlegungen des Vorstands zur Durchführung einer Kapitalerhöhung, der Möglichkeit der Platzierbarkeit am Markt sowie den möglichen Verwendungszwecken.

In der Sitzung vom 18. Juli 2024 erörterte der Aufsichtsrat weitere wesentliche Rahmenbedingungen und Vertragsdetails zur geplanten Verlängerung der Bestellung sowie dem Abschluss eines neuen Vorstandsanstellungsvertrags mit Herrn Dr. Schlageter.

Gegenstand der Aufsichtsratssitzung vom 26. Juli 2023 war insbesondere die abschließende Erörterung und Beschlussfassung über die Verlängerung der Vorstandsbestellung sowie den Abschluss eines neuen Vorstandsanstellungsvertrags mit Herrn Dr. Schlageter. Des Weiteren erörterte der Aufsichtsrat die hierzu von Seiten des Vorstands vorgelegten Entwürfe der Satzungen der künftig geplanten ABO Energy GmbH & Co. KG sowie der Ahn & Bockholt Management GmbH als geplanter Komplementärin der ABO Energy GmbH & Co. KG und brachte hierzu Änderungsvorschläge ein.

In der Aufsichtsratssitzung vom 15. September 2023 erörterte der Aufsichtsrat abschließend die Beschlussvorschläge und die hierzu erstellten Dokumente im Zusammenhang mit dem geplanten Formwechsel der Gesellschaft in die Rechtsform einer Kommanditgesellschaft auf Aktien, über die Vergrößerung des Aufsichtsrats und die entsprechende Änderung der Satzung auf sechs Mitglieder im Zusammenhang mit der notwendig gewordenen Implementierung eines nach dem Drittelbeteiligungsgesetz zusammengesetzten Aufsichtsrats und beschloss darüber hinaus die Wahlvorschläge an die Hauptversammlung in Bezug auf die Anteilseignervertreter im Aufsichtsrat.

Bei der Aufsichtsratssitzung vom 4. Dezember 2023 befasste sich der Aufsichtsrat mit dem eingegangenen Einberufungsverlangen eines Aktionärs zu einer außerordentlichen Hauptversammlung und erörterte mögliche Szenarien und Handlungsmöglichkeiten im Falle der Anfechtung von Beschlussfassungen der Hauptversammlung vom 27. Oktober 2023.

In der Aufsichtsratssitzung vom 11. Dezember 2023 erörterte der Aufsichtsrat zusammen mit dem Vorstand und den hierzu beauftragten Beratern die eingegangene Anfechtungsklage gegen die Beschlussfassungen der Hauptversammlung vom 27. Oktober 2023.

Gegenstand der Aufsichtsratssitzung vom 12. Dezember 2023 war die Konstituierung des Aufsichtsrats, nachdem das Registergericht Wiesbaden mit Beschlussfassung vom 10. Dezember 2023, zugegangen am 12. Dezember 2023, Frau Natalie Hahner auf Antrag des Vorstands und des Betriebsrats mit sofortiger Wirkung zum Mitglied des Aufsichtsrats als Arbeitnehmervertreterin bestellt hatte. Herr Dr. Thomas wurde erneut zum Vorsitzenden gewählt, Frau Eveline Lemke zur stellvertretenden Vorsitzenden des Aufsichtsrats.

## **Besetzung des Vorstands und des Aufsichtsrats**

Der Vorstand bestand im Berichtszeitraum aus Herrn Dr. Karsten Schlageter (Sprecher des Vorstands), Herrn Dr. Jochen Ahn, Herrn Matthias Hollmann, Frau Susanne von Mutius Herr Alexander Reinicke sowie Herrn Matthias Bockholt, dessen Vertrag am 31. Juli 2023 endete und auf eigenen Wunsch nicht verlängert wurde.

In der Besetzung des Aufsichtsrats gab es im Berichtszeitraum die folgenden Veränderungen:

Herr Jörg Lukowsky, langjähriger Aufsichtsratsvorsitzender der Gesellschaft, ist mit Wirkung zum Ablauf der Hauptversammlung am 27. April 2023 aus dem Gremium ausgeschieden. An seiner Stelle hat die Hauptversammlung vom 27. April 2023 Herr Dr. Alexander Thomas mit Wirkung ab Beendigung der Hauptversammlung zum neuen Mitglied des Aufsichtsrats gewählt. Herr Dr. Thomas wurde sodann durch den Aufsichtsrat zum neuen Vorsitzenden des Gremiums gewählt.

Während des Berichtszeitraums wurde der gesetzlich geregelte Schwellenwert für die Mitbestimmung von Arbeitnehmern im Aufsichtsrat nach den Bestimmungen des Drittelbeteiligungsgesetzes mit mehr als 500 Arbeitnehmern, die der ABO Wind Aktiengesellschaft zuzurechnen sind, überschritten. Zur Überleitung des Aufsichtsrats in einen nach dem Drittelbeteiligungsgesetz mitbestimmten Aufsichtsrat hat der Vorstand der Gesellschaft am 5. April 2023 ein Statusverfahren gemäß §§ 97 ff. AktG durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger betreffend die Zusammensetzung des Aufsichtsrates eingeleitet. Eine Anrufung des zuständigen Gerichts innerhalb eines Monats nach der Bekanntmachung im Bundesanzeiger gemäß § 97 Abs. 2 AktG ist nicht erfolgt. Nach Durchführung des Statusverfahrens setzt sich der Aufsichtsrat zu zwei Dritteln aus Aufsichtsratsmitgliedern der Aktionäre und zu einem Drittel aus Aufsichtsratsmitgliedern der Arbeitnehmer zusammen. Zugleich endete die Amtszeit der bisherigen Aufsichtsratsmitglieder, also von Herrn Dr. Alexander Thomas, Herrn Professor Dr. Uwe Leprich, Frau Eveline Lemke, Frau Maike Schmidt und Herrn Martin Giehl, aufgrund des Statusverfahrens gemäß § 97 Abs. 2 Satz 3 AktG mit Beendigung der Hauptversammlung am 27. Oktober 2023. Auch traten die Bestimmungen der Satzung über die Zusammensetzung des Aufsichtsrats, über die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder sowie über die Wahl, Abberufung und Entsendung von Aufsichtsratsmitgliedern mit der Beendigung der Hauptversammlung vom 27. Oktober 2023 außer Kraft.

Entsprechend dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat hat die Hauptversammlung vom 27. Oktober 2023 beschlossen, dass der Aufsichtsrat künftig aus sechs Mitgliedern besteht, wovon vier Mitglieder von den Aktionären nach den Vorschriften des Aktiengesetzes und zwei Mitglieder von den Arbeitnehmern nach den Bestimmungen des Drittelbeteiligungsgesetzes gewählt werden. Diese Satzungsänderung ist zum Zeitpunkt des Datums dieses Aufsichtsratsberichts noch nicht im Handelsregister der Gesellschaft eingetragen und damit noch nicht wirksam geworden. Im Rahmen der Hauptversammlung vom 27. Oktober 2023 wurden insgesamt vier Aufsichtsratsmitglieder durch die Hauptversammlung neu

gewählt, und zwar Herr Dr. Alexander Thomas sowie Frau Eveline Lemke jeweils mit Wirkung zum Ende dieser Hauptversammlung, Frau Maike Schmidt sowie Herrn Martin Giehl jeweils mit Wirkung ab Eintragung der in der Hauptversammlung vom 27. Oktober 2023 unter Tagesordnungspunkt 2 beschlossenen Satzungsänderung (Vergrößerung der Zahl der Aufsichtsratsmitglieder auf sechs) im Handelsregister. Basierend auf einer entsprechenden Beschlussfassung des Registergerichts Wiesbaden vom 10. Dezember 2023, zugegangen am 12. Dezember 2023, gehört Frau Natalie Hahner seither als Arbeitnehmervertreterin dem Aufsichtsratsgremium an.

## **Ausschüsse**

Aufgrund seiner Größe hat der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2023 keine Ausschüsse gebildet.

## **Jahres- und Konzernabschluss**

Die in der Hauptversammlung am 27. April 2023 gewählte und vom Aufsichtsrat beauftragte Abschlussprüferin, die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Köln, hat den Jahresabschluss nebst Lagebericht sowie den Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht der ABO Wind Aktiengesellschaft für das Geschäftsjahr 2023 geprüft und jeweils mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Abschlussprüferin hat gegenüber dem Aufsichtsrat eine Unabhängigkeitserklärung abgegeben.

Der Jahresabschluss nebst Lagebericht, der Konzernabschluss nebst Konzernlagebericht, der Bericht des Abschlussprüfers über dessen Prüfung sowie der Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns lagen allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig vor der Sitzung vor.

Am 13. März 2024 wurde der Jahres- und Konzernabschluss nebst Lagebericht und Konzernlagebericht dem Aufsichtsrat durch die Abschlussprüferin vorgestellt. Nach eingehender Erörterung der Prüfungsberichte, Jahresabschlüsse und der Lageberichte stimmte der Aufsichtsrat den Ergebnissen der Abschlussprüfung zu. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung waren keine Einwendungen zu erheben. Der Aufsichtsrat billigte daher den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss, den Konzernjahresabschluss sowie die Lageberichte für die ABO Wind Aktiengesellschaft und den Konzern für das Geschäftsjahr 2023. Der Jahresabschluss ist damit festgestellt. Dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands stimmte der Aufsichtsrat zu.

## **Dank**

Für die im Berichtsjahr 2023 geleistete Arbeit spricht der Aufsichtsrat dem Vorstand und allen Mitarbeitenden seinen Dank und seine Anerkennung für ihr hohes Engagement und ihre Leistung aus.

Wiesbaden, im März 2024

Für den Aufsichtsrat

Dr. Alexander Thomas  
Aufsichtsratsvorsitzender